

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **12 (1936)**

Heft 22

PDF erstellt am: **25.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zürcher Illustrierte

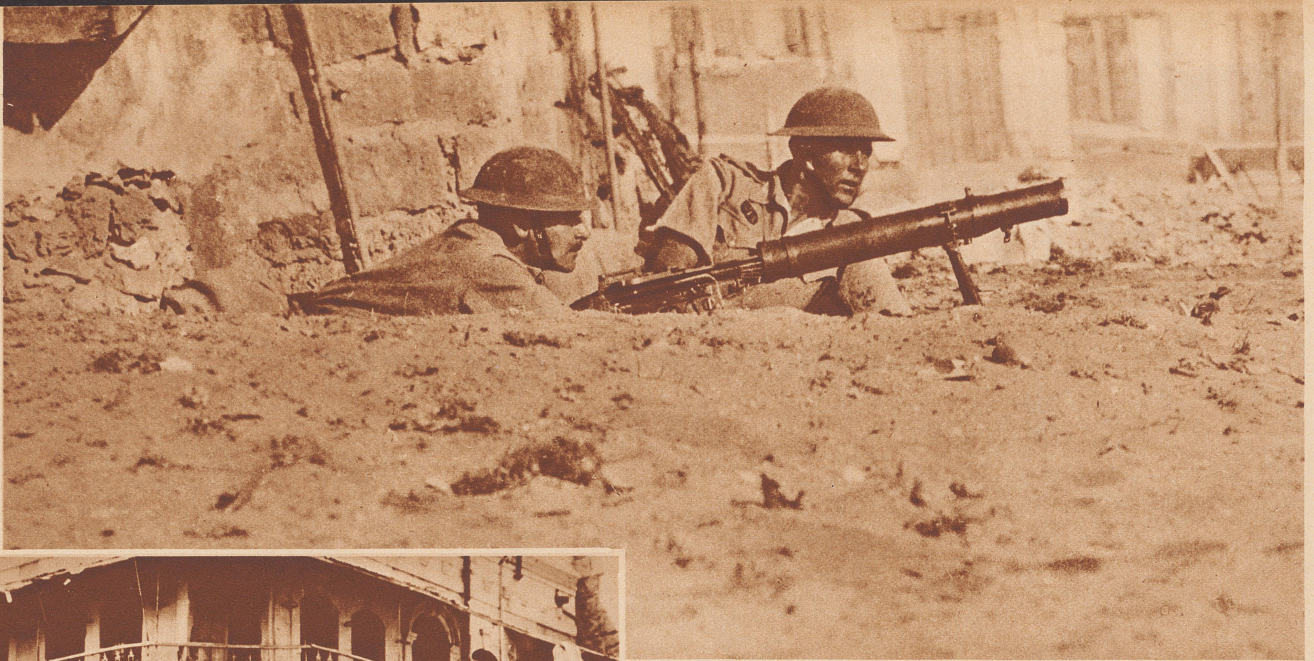
Druck und Verlag: Conzett & Huber, Zürich und Genf



Das schöne Spitzenkleid.

einem neuerwachten Verständnis. Warum sollten die kunstvollen Stickereierzeugnisse nicht einmal wieder die Gunst der Mode finden? Ansätze dazu sind schon oft dagewesen. Sie zeigen sich gerade jetzt wieder mit größerem Erfolg als bis anhin. Wir verweisen dabei auf die Modebilder auf Seite 687 der vorliegenden Nummer. Das Vergangene kommt nicht wieder wie es war, es kommt aber wieder in veränderten Formen als Anregung und verwandelt und befruchtend, wirksam auch dann noch, wenn wir es ganz glauben überwunden zu haben. — Die St. Galler Stickerei hat in ihrem Wirtschaftskampf zeitweise zur Zerstörung mancher Maschinen gegriffen, sie hat aber für kommende Zeiten alle jene Errungenschaften und Einrichtungen gehütet, welche ihr den besondern Ruf geschaffen und ihr die besondern Leistungen ermöglicht haben.

Aufnahme Brown Brothers



Eingrabener Maschinengewehrposten der britischen Besetzungstruppen an einem strategisch wichtigen Punkt in Tel Aviv.



Auszug der jüdischen Bevölkerung aus den Arabervierteln in Jerusalem.

Belagerungszustand in Palästina

In Palästina ist die Ruhe noch immer nicht zurückgekehrt. Seit einer Woche herrscht ein Generalstreik der Araber und offener Aufruhr gegen die britische Verwaltung. Das rief einer Verschärfung des Ausnahmezustandes, der praktisch einer Belagerung gleichkommt. Brandstiftungen, Schießereien und Bombenwürfe kennzeichnen die Lage der vergangenen Woche. Bisher haben die Unruhen 35 Tote und 73 Verletzte gefordert.



† Ständerat
Dr. Josef Schöbi

Rechtsanwalt und Redaktor in Alstätten, seit 1915 Mitglied des st. gallischen Grossen Rates, den er gegenwärtig präsidierte, seit einem Jahr Vertreter St. Gallens im Ständerat, starb 63 Jahre alt.

Aufnahme Photopress



† Anton Real

vielfähriges Mitglied des Schwyzer Kantonsrates und des Schweizerischen Kantonsgerichtes, Präsident des Verfassungskomitees 1896 und Mitglied des Bankrates der Schweizerischen Nationalbank, starb 90 Jahre alt in Schwyz.



† Alt Nationalrat
Alfons Dubuis

während 20 Jahren waadtändischer Grossrat, 1912 bis 1930 Staatsrat und 1902 bis 1912 freisinniger Vertreter des Kantons Waadt im Nationalrat, starb 70jährig in Lausanne. In der Armee bekleidete er den Rang eines Oberstleutnants der Justiz und war Großrichter der 1. Division. Aufn. Garraux



Remigi Joller

Landammann von Nidwalden für 1936.

Die Meister des Jahres



Die Sieger der schweizerischen Bahnmeisterschaften 1936/37. Von links nach rechts: Stehermeister Gilgen, Amateur-Fliegermeister Waegelin und Berufs-Fliegermeister Dinkelkamp.

Aufnahme Photopress